

22.04.2025 - 12:25 Uhr

Das Kinder- und Jugendhospiz Sternenbrücke lädt zum "Tag der offenen Tür" ein



Hamburg (ots) -

Am 1. Mai öffnet das Kinder- und Jugendhospiz Sternenbrücke in Hamburg-Rissen seine Türen für die Öffentlichkeit. Von 12:00 bis 17:00 Uhr haben Interessierte die einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen dieses besonderen Ortes zu schauen und zu erleben, wie das Leben hier im Mittelpunkt steht.

Seit 2003 ist das Haus für Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen geöffnet; mit Wärme, Offen- und Zugewandtheit steht ein multiprofessionelles Team den Familien mit verschiedenen Angeboten sorgsam zur Seite. Für einige von ihnen ist die Sternenbrücke zu einem "zweiten Zuhause" geworden, die sie besuchen können, wenn der Alltag sie erschöpft, deren Mitarbeitende aber auch für sie da sind, wenn ihr Kind die Kraft zum Leben verliert.

Amina kommt schon viele Jahre im Rahmen von Entlastungsaufenthalten in die Sternenbrücke. Sie ist die große Schwester von Jonas, der an einer seltenen und unheilbaren Muskelerkrankung leidet. "Viele verbinden mit einem Hospiz nur das Schlimmste, für mich ist die Sternenbrücke aber ein Ort der Freude und Geborgenheit", sagt die 14-jährige und strahlt. "Hier bin ich groß geworden, fühle mich gesehen sowie verstanden und habe wertvolle Freundschaften schließen können; und vor allem habe ich hier in der Geschwisterzeit so viel Spaß."

Die Geschwisterzeit ist nur eines von vielen Angeboten, das betroffenen Familien in der Sternenbrücke gemacht wird, denn im Kinder- und Jugendhospiz setzen sich die Mitarbeitenden mit viel Herz und Empathie für die ganzheitliche Betreuung der Familien ein. Das Angebot reicht weit über die medizinische Versorgung und palliative Pflege der erkrankten Gäste hinaus - die Zu- und Angehörigen erhalten u.a. psychosoziale Unterstützung, sozialrechtliche Beratung und Trauerbegleitung.

Der "Tag der offenen Tür" bietet der breiten Öffentlichkeit die Gelegenheit, das Haus zu besichtigen, die Arbeit des Kinder- und Jugendhospizes kennenzulernen und sich über die vielfältigen Unterstützungsangebote für schwerkranke Kinder und ihre Familien zu informieren. Besucher*innen können an Vorträgen teilnehmen, an Informationsständen die verschiedenen Bereiche des Hospizes kennenlernen, die Räumlichkeiten des Hauses besichtigen und im Gespräch mit hauptamtlichen Mitarbeiter*innen und ehrenamtlichen Helfer*innen all ihre Fragen stellen.

Ein buntes Rahmenprogramm bietet Unterhaltung und Vergnügen für Klein und Groß. Kinder können sich auf kreative Bastel- und Spielangebote freuen, während musikalische Darbietungen, unter anderem von Volkan Baydar, für stimmungsvolle Momente sorgen. Zudem werden einige Darsteller der Serie "Rote Rosen" und die Torwarte des HSV zu Gast sein. Eine Tombola mit attraktiven Preisen rundet das Programm ab. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

"Der Tag der offenen Tür ist eine wunderbare Gelegenheit, unsere Arbeit und die Bedeutung des Kinderhospizes in der Gesellschaft vorzustellen. Wir freuen uns darauf, viele interessierte Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen und ihnen unsere Einrichtung näherzubringen", sagt Christiane Schüddekopf, Geschäftsleitung im Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

Pressekontakt:

Nele Dübelt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Ltg.)

Telefon: 040 - 81 99 12 758

E-Mail: n.duebelt@sternenbruecke.de

Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke

Sandmoorweg 62

22559 Hamburg

www.sternenbruecke.de

Medieninhalte



Die Geschwister Amina und Jonas im Klanggarten der Sternenbrücke / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/160728 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Original-Content von: Kinder-Hospiz Sternenbrücke, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/160728/6017370> abgerufen werden.